



5. NOVEMBER 2010

Letztes Heimspiel einer tollen Saison

St. Peter empfängt am Sonntag die TSU Jeging

Zwei Runden vor dem Ende der Herbstmeisterschaft hat die Union St. Peter die besten Trümpfe in der Hand, den Halbzeittitel zu erringen. Voraussetzung dazu ist allerdings ein Sieg im letzten Heimspiel am Sonntag, 7. November, 14 Uhr (Reserve: 12 Uhr) gegen den Tabellenseibenten TSU Jeging, der mit entsprechendem Einsatz auch machbar ist. Schiedsrichter der Partie: Franz Eidelwimmer!



St. Peter erwachte erst nach der Pause

45 Minuten lang sah es im Schlagerspiel bei Verfolger SV Uttendorf nach der ersten Niederlage für St. Peter aus. Obwohl Bernhard Breckner die Gäste mit einem Freistoß aus nahezu 40 Metern (!) 1:0 in Führung brachte (26.), steckten die Uttendorfer nicht auf und egalisierten mit einem Doppelschlag innerhalb von drei Minuten den Rückstand. Bei beiden Gegentreffern zeigte sich die St. Peterer Abwehr nicht gerade sattelfest; allerdings kam in Hälfte eins auch das Mittelfeld kaum zur Geltung und wollte die Mannschaft den Führungstreffer nur verwalten.

Nach klaren Worten von Trainer Heinz Binder zur Halbzeit legte St. Peter nach der Pause zwei Gänge zu. Und so bekamen die 200 Fans noch ein abwechslungsreiches Top-Spiel mit vielen Torchancen im Mattigtal-Stadion zu sehen. Die meisten Szenen spielten sich vor dem Gehäuse von Uttendorfs Torhüter Matzinger ab, so beispielsweise in der 56. Minute. Nach Foul an Alex Treiblmair zeigte Ex-FIFA-Referee Gerald Lehner sofort auf den ominösen Punkt. Andreas Binder legte sich das Leder zurecht, schoss jedoch zu unplatziert, sodass der Uttendorfer Torhüter den Ausgleich verhindern konnte. Sechs Minuten später war es aber dann soweit: Einen Freistoß von Bernhard Breckner platzierte Daniel Schimpf per Kopf zum 2:2 ins Netz. Jetzt roch St. Peter nochmals Lunte, das Schlagerspiel für sich zu entscheiden, und drängte auf den Siegtreffer. Florian Braunsperger krönte seinen Einsatz in der 71. Minute, indem er der heimischen Abwehr auf und davonlief und aus spitzem Winkel ins lange Eck traf – 2:3! Uttendorf bemühte sich zwar noch um den Ausgleich, die besseren (Konter)-Chancen fand jedoch der Tabellenführer vor, der damit seine „weiße Weste“ behielt und auch im elften Match ungeschlagen blieb.

SV UTTENDORF – UNION ST. PETER 2:3 (2:1)

200 Zuschauer; Schiedsrichter: Gerald Lehner; Tore: Hofbauer Mario (32.), Zirmitzer Sandro (35.); Breckner Bernhard (26.), Schimpf Daniel (62.), Braunsperger Florian (71.).

RESERVE: 1:2 (Tore: Siegesleitner Lukas 2).

AUFSTELLUNG UNION ST. PETER GEGEN SV UTTENDORF:

TOR: Schwarz Thomas.

ABWEHR: Reis Harald, Siegesleitner Florian, Hintermaier Florian (46. Stockinger Matthias), Reischenböck Klaus.

MITTELFELD: Hager Michael, Breckner Bernhard, Schimpf Daniel, Braunsperger Florian.

ANGRIFF: Binder Andreas (60. Bendl Benjamin), Treiblmair Alexander (89. Klika Christian).

WEITERER ERSATZ: Damoser Christian (Tor), Siegesleitner Lukas.

Nachwuchs & Frauen: Die letzten Spiele

- **FRAUENTEAM:** FC Munderfing - Union St. Peter 6:0. Letztes Spiel am Samstag, 6. November, 14 Uhr, in Wildenau.
- **UNTER 10:** St. Peter/Laab - Schwand 5:3 (Auzinger 2, Hacker 2, Mayr Anna). **7. Tabellenplatz!**
- **UNTER 12:** Laab/St. Peter - Ranshofen 1:4 (Daringer). **3. Tabellenplatz!**
- **UNTER 14:** St. Johann - St. Peter/Laab 3:2 (Labaty Alisha 2); St. Peter/Laab - Mauerkirchen/Uttendorf 1:1 (Labaty). **2. Tabellenplatz!**

Skibasar am Sonntag, 7. November

Beim Skibasar am Sonntag, 7. November, 9 bis 16 Uhr, in der Volksschule St. Peter wird auch das Programm der Sportunion für den Skiwinter 2010/2011 vorgestellt; inkl. kostenloser Bindungseinstellung und Präsentation der neuen Ski- und Skischuhmodelle durch Sport Hangöbl. Abgabe der zu verkauften Waren am Samstag, 6. November, von 13 bis 15 Uhr in der Volksschule.

www.unionstpeter.at



IMPRESSUM:

Newsletter der Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt verantwortlich:
Obmann Reinhold Klika

union.stpeter@inode.at